

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

der Verschleiß des Schultergelenks (Arthrose, schwere Verletzungen der Rotatorenmanschette) oder eine entzündliche Zerstörung („Rheuma“) kann zu starken Beschwerden und einer eingeschränkten Mobilität führen, was Ihre Lebensqualität erheblich beeinträchtigt. Wenn konservative Therapien nicht mehr ausreichen, kann eine Endoprothese – ein Kunstgelenk – helfen, ein schmerzfreies und aktives Leben zurückzugewinnen.

Ihre Vorteile bei uns:

- **Sorgfältige Operationen:** Der endoprothetische Ersatz eines Gelenkes ist eine der erfolgreichsten orthopädischen Eingriffe. Unser EndoCert-zertifiziertes Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung (EPZmax) garantiert Ihnen eine strukturierte und hochwertige Versorgung durch erfahrene Ärztinnen und Ärzte.
- **Hochwertige Implantate:** Wir setzen nur Implantate von höchster Qualität ein, die sich durch ihre Langlebigkeit bewährt haben.
- **Umfassende Expertise:** Neben Primärendoprothetik verfügen wir über umfangreiche Erfahrung in komplexen Wechseleingriffen. Zudem bieten wir individuelle Lösungen mit individuell angefertigten Implantaten an.
- **Ganzheitliche Rehabilitation:** Als ein in der Region einzigartiges Angebot bieten wir das gesamte Spektrum der Rehabilitation in unserem Hause an – ob ambulant, stationär oder geriatrisch. So stellen wir sicher, dass Sie optimal begleitet werden.

Haben Sie Fragen? Unser Team steht Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Ihnen zu helfen!

Prof. Dr. med. Yves Gramlich
Chefarzt

Dr. med. Janina Boettel
Oberärztin

ANFAHRT

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- Straßenbahnlinie 16
- Buslinien 34, 39 und 69
- Haltestelle: MARKUS KRANKENHAUS

Mit dem Auto:

- Von Norden und Osten kommend auf die A 661, Abfahrt Hedderheim, auf Rosa-Luxemburg-Straße, Abfahrt Bockenheim/MARKUS KRANKENHAUS
- Von Süden und Westen kommend auf die A5, am Nord-West-Kreuz Abfahrt Miquelallee, Abfahrt Ginnheim, Beschilderung zum AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS

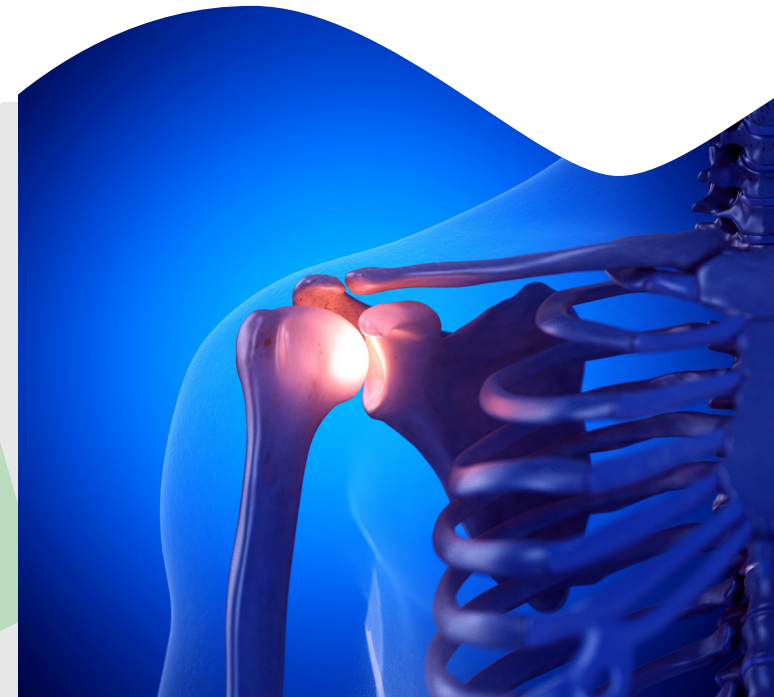
AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Wilhelm-Epstein-Straße 4, 60431 Frankfurt am Main
T (069) 95 33 - 22 25 / - 25 40
orth-uch.fdk@agaplesion.de

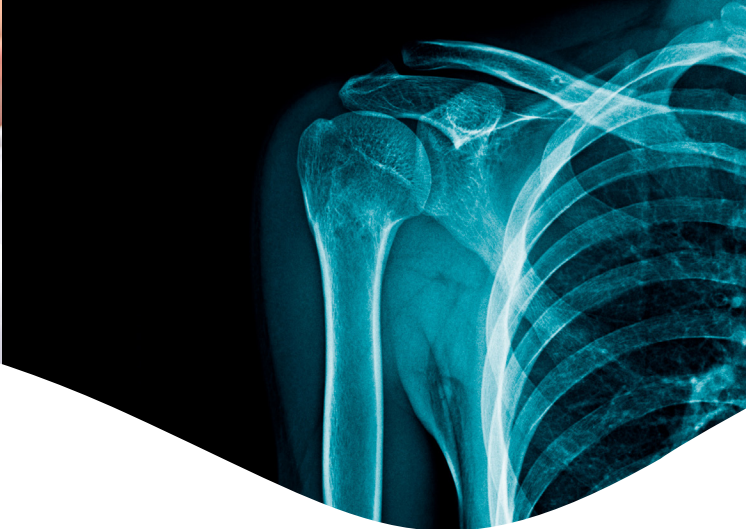


SCHULTER- ENDOPROTHETIK

Am Endoprothesenzentrum der
Maximalversorgung

www.markus-krankenhaus.de





In der Schulterendoprothetik steht eine individuell auf Ihre Voraussetzungen abgestimmte Behandlung im Mittelpunkt. Es kommen hochwertige, moderne Implantate mit hervorragender Haltbarkeit zum Einsatz, die mithilfe weichteilschonender Techniken implantiert werden. Bei Bedarf werden auch individuell angefertigte Schulterendoprothesen eingesetzt. Die Behandlung erfolgt nach zertifizierten Abläufen in einem Endoprothesenzentrum der Maximalversorgung. Dabei wird großer Wert darauf gelegt, Ihre Beschwerden umfassend zu untersuchen, verständlich zu erklären und gemeinsam zu besprechen – und es wird stets sorgfältig geprüft, ob eine geeignete Therapie auch ohne Operation möglich ist.

Unsere Leistungen

- Schulterendoprothetik nach ihren individuellen Voraussetzungen
- Hochwertige moderne Implantate mit hervorragender Haltbarkeit
- Weichteilschonende Implantationstechnik
- Bei Notwendigkeit: individuell angefertigte Schulterendoprothesen
- Zertifizierte Abläufe & Behandlung im Endoprothesenzentrum der Maximalversorgung

Arthrose des Schultergelenks

Bei einer Operation ersetzen wir Ihre Gelenkpfanne und den Oberarmkopf durch eine anatomische oder inverse Schultergelenksendoprothese. Dabei kommen muskelschonende, minimalinvasive Techniken zum Einsatz. Je nach individueller Knochensituation erfolgt die Implantation zementfrei oder – bei verminderter Knochenqualität – teilezementiert.

Verwendet werden moderne Kurzschaft- oder schaftlose Prothesen, sowohl in anatomischer als auch in inverser Ausführung. Die Planung der Endoprothese erfolgt regelhaft auf Basis von Computertomographie (CT) und dreidimensionalen (3D) Analysen, um eine präzise und individuell angepasste Versorgung zu gewährleisten. Auch bei komplexen Gelenksituationen, etwa nach Verletzungen, bei rheumatischen Veränderungen oder bei ausgeprägten Schäden der Rotatorenmanschette nach Voroperationen, stehen spezialisierte endoprothetische Lösungen zur Verfügung.

- Muskelschonende, minimal invasive Techniken
- Zementfreie Implantationen
- Teilezementierte Technik bei verminderter Knochenqualität
- Kurzschaftprothesen oder schaftlose Prothesen (anatomisch oder invers)
- Spezialendoprothetik bei komplexer Gelenksituation

Unsere Spezialsprechstunde Schulterendoprothetik

In der Sprechstunde betreut ein erfahrenes Team Sie individuell. Wir berücksichtigen Ihre Krankengeschichte, Therapien und Nebenerkrankungen und entwickeln für Sie den optimalen Behandlungsplan. Wir begleiten Sie in Ihrer Entscheidung ob und wann ein Gelenkersatz für Sie sinnvoll ist oder ob eine konservative Therapie erfolgsversprechend ist. Sie erhalten umfassende Informationen über ihrer Erkrankung, die Behandlungsoptionen, OP-Techniken, Implantate, sowie mögliche Risiken und die strukturierte Nachbehandlung.

Was müssen Sie mitbringen?

Extern erstelltes radiologisches Bildmaterial auf CD oder QR Code muss mitgebracht werden. Bei Selbstzahlern können erforderliche Röntgenaufnahme sofort vor Ort durchgeführt werden. Bei gesetzlich versicherten kann eine Überweisung an die „Radiologie“ mit Auftrag der erforderlichen Bildgebung akzeptiert werden. Die Behandlung erfolgt bei Vorlage einer „Verordnung/Einweisung zur Operation/Krankenhausbehandlung“ zu Lasten der gesetzlichen Krankenkasse, in allen anderen Fällen nach GOÄ als Selbstzahler.

Kontakt

Chefarztspprechstunde Prof. Dr. med. Yves Gramlich

Privatsprechstunde
T (069) 95 33 - 26 08
termin.gramlich@agaplesion.de

Spezialsprechstunde Schulterendoprothetik

Oberärztin Dr. med. Janina Boettel
T (069) 95 33 - 22 25
orth-uch.fdk@agaplesion.de

Onlineterminvergabe

